

Schweizerisches Bundesblatt.

42. Jahrgang. IV.

Nr. 45.

1. November 1890.

Jahresabonnement (portofrei in der ganzen Schweiz): 4 Franken.

Einrückungsgebühr per Zeile 15 Rp. — Inserate sind franko an die Expedition einzusenden.

Druck und Expedition der Stämpfli'schen Buchdruckerei in Bern.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 28. Oktober 1890.)

Herr Kommissär Künzli theilte heute mit:

Beklagenswerthe Vorgänge gestern Abend in Lugano. Wegen des durch Oberstlieutenant Bühlmann verfügten Verbotes des Kanonirens fanden zwischen 5 und 6 Uhr Aufläufe statt, doch verlief sich das Volk wieder. Aber zirka 8 Uhr wurde eine Patrouille des Bataillons 42 überfallen. Einige Soldaten und Bürger wurden verwundet.

Der Bundesrath hat hierauf beschlossen:

Außer dem Bataillon 28, welches morgen in den Tessin abgeht, wird auch das Bataillon 29 aufgeboten und nach dem Tessin befördert, sowie der Regimentsstab. Herr Kommissär Künzli wird ermächtigt, die Bataillone 40 und 42 so lange als nöthig zurückzubehalten. Der Generalanwalt wird den Untersuchungsrichter abordnen.

Nachgenannte Theilnehmer an der Sanitätsoffiziersbildungsschule Basel werden zu Offizieren ernannt:

Als Oberlieutenants (Aerzte):

HH. Eugen Lengsdorf in Zürich.

Max Sulzer in Basel.

Kaspar Keller in Fischenthal.

Hermann Koller in Winterthur.

Robert Real in St. Gallen.

Hermann Sonderegger in Heiden.

Alfred Adam in Allschwyl.

William Leresche in Lausanne.

HH. Heinrich Rüttimann in Luzern.
 Peter Berry in St. Moritz.
 Max Kruker in Zürich.
 Karl Hauser in Hottingen.
 Jakob Bilger in Fluntern.
 Josef Käser in Stüßlingen.
 Konrad Moosberger in Zürich.
 Otto Nußbaum in Bern.
 Louis Trolliet in Murten.
 Anton Dormann in Mayenfeld.
 Emil Hegg in Bern.
 Adolf Heim in Attelwyl.
 Beat Koller in Bern.
 Albert v. Stürler in Bern.
 Jakob Ambühl in Willisau.

Als Lieutenant (Apotheker):

Hr. Fritz Kraft in Brugg.

Wahlen.

(Vom 28. Oktober 1890.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwalterin Neumünster: Herr Eduard Kindlimann, von Wald
 (Zürich), Sekretär bei der Ober-
 postdirektion.

Postkommiss in Genf: „ Albert Reisse, Postaspirant, von
 und in Genf.

(Vom 31. Oktober 1890.)

Departement des Innern.

Custos der Kupferstich-
 sammlung am eidg.

Polytechnikum:

Herr Charles Brun, von Genf, Kunst-
 historiker, Privatdozent an der
 Universität Zürich.

Militärdepartement.

Kanzlist des Waffenchefs
 der Artillerie:

Herr Artilleriefourier Karl Widmer, von
 Aarau, in Aarburg.

Finanz- und Zolldepartement.

Als Kontroleure der Alkoholverwaltung: Die bisherigen Inhaber, nämlich:

1. Kontroleur für den I. Kreis (Bern), mit Wonsitz in Bern: Herr Friedrich Rätz, von Wierezwyl.
2. Kontroleur für den II. Kreis (Burgdorf), mit Wohnsitz in Lohn: Herr Rudolf Stuber, von Lohn.
3. Kontroleur für den III. Kreis (Lyß), mit Wohnsitz in Lyß: Herr Heinrich Wütherich, von Trub.
4. Kontroleur für den IV. Kreis (Herzogenbuchsee), mit Wohnsitz in Herzogenbuchsee: Herr Joris Münch, von Schwarzhäusern.
5. Kontroleur für den V. Kreis (Solothurn), mit Wohnsitz in Solothurn: Herr Gottfried Häberli, von Münchenbuchsee.
6. Kontroleur für den VI. Kreis (Delsberg), mit Wohnsitz in Basel: Herr Louis Hofner, von Duggingen.
7. Kontroleur für den VII. Kreis (Winterthur), mit Wohnsitz in Winterthur: Herr Benedikt Wütherich, von Trub.
8. Kontroleur für den VIII. Kreis (Romanshorn), mit Wohnsitz in Romanshorn: Herr Albert Diener, von Fischenthal.
9. Kontroleur für den IX. Kreis (Freiburg), mit Wohnsitz in Freiburg: Herr Paul Jolissaint, von Reclère.
10. Leiter der Denaturirungshalle in Delsberg, mit Wohnsitz daselbst: Herr Friedrich Gäumann, von Tägertschi.

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwalter in Rheineck: Herr Joseph Steiner, von Rieden (St. Gallen), Postkommis in St. Gallen.

Telegraphist in Neuenburg: „ Jakob Wolfensberger, Posthalter daselbst.

„ „ Tour-de-Trême: Fr. Alexandrine Retornaz, Posthalter daselbst.

„ „ Sargans: „ Malwina Wachter, von Mels, Posthalter in Sargans.

„ „ Rheineck: Herr Joseph Steiner, von Rieden, Postkommis in St. Gallen.

„ „ Sirnach: „ Joh. Bühler, Posthalter daselbst.

„ „ Cama: Fr. Anetta Tamoni, von und in Cama.

Telegraphist in Parpan :	Frl. Verena Nadig, von Tschierschen, in Parpan.
„ „ Lostalio :	Herr Mansueto Bianchi, in Lostalio.
„ „ Serneus :	„ Josias Hew, Stationsvorstand daselbst.

Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Verpfändung einer Eisenbahn.

Mit Eingabe vom 2. September 1890 sucht der Verwaltungsrath der **Eisenbahngesellschaft Central Vaudois** um die Bewilligung nach zur Verpfändung im I. Rang ihrer seit dem 24. November 1889 im Betriebe befindlichen, 10 Kilometer langen Linie **Echallens-Bercher**, sammt Zubebörden und Betriebsmaterial, zum Zwecke der Sicherstellung eines auf die Tilgung der schwebenden Schulden und Deckung der Kosten für Vollendungsarbeiten zu verwendenden Anleihens im Betrage von Fr. 100,000.

Gesetzlicher Vorschrift gemäß wird dieses Pfandbestellungsbegehren anmit öffentlich bekannt gemacht, unter gleichzeitiger Ansetzung einer mit dem **3. November 1890** auslaufenden **Frist**, binnen welcher allfällige **Einsprachen** gegen die beabsichtigte Verpfändung bei dem Bundesrathe schriftlich einzureichen sind.

Bern, den 21. Oktober 1890.

Im Auftrage des Bundesrathes:

[²/₂]

Die Bundeskanzlei.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1890
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	45
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	01.11.1890
Date	
Data	
Seite	703-706
Page	
Pagina	
Ref. No	10 015 014

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.